

und Bley, am häufigsten aber Eisen. Die Gebürge haben allerley Edelgesteine, Jaspis, Agate, Bergkristalle, Mühlensteine, Kalksteine, Marmor, Siegelerde, Steinkohlen, Salz &c. Deconomische Nachrichten der patriotischen Gesellschaft in Schlesien. Bresl. S. 173. u. f.

Die Mark hat kaum hinlänglichen Acker. c) Die bau, aber gute Gartengewächse und einträglich Mark. lichts Holz, guten Flach, Tabak, Farbekräuter und etwas Weinbau. Die Hornvieh und Pferdezucht ist unbedeutend, aber die Schaafzucht vortreflich. Die Flüsse sind sehr fischreich; man treibt die Seidenzucht für dieses Klima sehr hoch und hat guten Honigbau. Von Mineralien hat man nur Eisen; aber man findet Salpeter, Alaun, schöne Porcellainerde, Farbenerden u. a. S. J. C. und F. L. Beckmanns Beschreibung der Chur und Mark Brandenburg. Berl. 1750.

Pommern hat Getrande zur Ausfuhr, viel d) Pommern. Holz und eine vortrefliche Viehzucht. L. W. Brüggmanns Beschreibung des preussischen Pommern. Stett. 1779 = 85. 3 Th. Magde f) Magdeburg und Halberstadt sind sehr fruchtbar, und deburg u. fahren viel Korn aus; die Viehzucht ist vorzüg Halberst. lich; Magdeburg hat sehr viel Salz, so wie auch guten Seidenbau. Die vornehmsten Produkte der westphälischen Län' er sind Getrande, g) Westphalen. Flach und Viehzucht; diese besonders in Ostphalen.